

Zeitschrift: Technische Mitteilungen / Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafienbetriebe = Bulletin technique / Entreprise des postes, téléphones et télégraphes suisses = Bollettino tecnico / Azienda delle poste, dei telefoni e dei telegrafi svizzeri

Herausgeber: Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafienbetriebe

Band: 27 (1949)

Heft: 5

Rubrik: Personalnachrichten = Personnel = Personale

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wieviel, was selig schien, war doch vergebens!
Nur eines gibt es, das bleibt ewig jung.
Und keiner nimmt's — du bist's, Erinnerung!
Du bist die Patina am Erz des Lebens.

Lebhaft ist die Erinnerung an den fernen Freund in diesem Augenblick innerer Ergriffenheit. Ich fühle mich seelisch geborgen in der Gemeinsamkeit der Vereinsamung, in der wir beide weiter durchs Leben gehen.

Heute ist stille Resignation unser irdisches Los, der alte Spruch 'Die Zeit eilt, teilt und heilt' unsere Daseinshoffnung; das Vertrauen in die göttliche Fügung allein aber kann uns innere Stärke geben.

Lassen Sie mich meine Zeilen mit einem freundlichen Gedanken abschliessen, mit dem Gedanken an die herzliche Verbundenheit mit Ihnen, lieber Kollege, die in besseren Zeiten angebahnt, mich immer wieder an glückliche Tage gemeinsamer Arbeit und, was heute noch viel mehr bedeutet, an eine mit meinem Innern gleichgestimmte Seele erinnert.» —

Steidle hat den guten Kampf gekämpft,
«Denn er ist ein *Mensch* gewesen
Und das heisst ein Kämpfer sein.» (Goethe.)
Dr. A. Muri.

Siegfried Lämmli †

In den ersten Morgenstunden des 28. Juli 1949 ist Siegfried Lämmli, technischer Bureauchef der Telephondirektion Basel, an den Folgen eines am Abend des Vortages während der Arbeit erlittenen Hirnschlages unerwartet verschieden.

Siegfried Lämmli stand im 51. Lebensjahre. Seine Jugend- und Schulzeit verbrachte er in Basel, als dessen Bürger er am 28. Mai 1899 geboren wurde. Seine Studien am Technikum Winterthur schloss er mit dem Diplom als Elektrotechniker ab und trat am 20. April 1920 als provisorisch angestellter Elektrotechniker beim damaligen Telephonbureau Basel in den Dienst der Schweiz. Telegraphen- und Telephonverwaltung ein. Während der ersten drei Jahre betätigte sich Siegfried Lämmli im oberirdischen Linienbau. In den Jahren 1923 bis 1927 war er dem Installationsdienst zugeteilt, wo er sich für seine spätere Tätigkeit als Leiter des Betriebes der automatischen Unter- und Landzentralen und des Störungs- und Unterhaltsdienstes dieser Netze wertvolle Kenntnisse erwarb. Ende 1941 wurde Siegfried Lämmli, ein guter Kenner der Netzgruppe Basel, zum Feldtelegraphen-

beamten der Grenzbrigade 4 bestimmt, in welcher Eigenschaft er seinem Vaterlande in aller Stille und mit grosser Hingabe ebenfalls wertvolle Dienste leistete. Es war deshalb selbstverständlich, dass er anlässlich der nach Kriegsende durchgeführten Reorganisation des Feldtelegraphendienstes der Armee und der Bildung der TT Betr. Gr. 8 in gleicher Eigenschaft ihrem Stabe zugeteilt und als Stellvertreter des Kommandanten bezeichnet wurde.



Siegfried Lämmli erfreute sich sowohl bei seinen Vorgesetzten als auch bei seinen Untergebenen grosser Beliebtheit, nicht zuletzt dank seines unentwegten Optimismus und seiner ihm angeborenen Frohnatur, die er beide bis zuletzt bewahrte. Alle, die Siegfried Lämmli kannten und mit ihm arbeiteten, werden ihn stets in guter Erinnerung behalten. Seiner schwer geprüften Gattin und seinem Sohne sei auch an dieser Stelle das tiefgefühlte Beileid ausgesprochen.
P.

Personalnachrichten — Personnel — Personale

Wahlen — Nominations — Nomine

Generaldirektion PTT. Telegraphen- und Telephonabteilung. Telephondienst. Sektion Zentralen und Betrieb. Techniker I. Kl.: *Liechti Heinz*, Bureauchef III. Kl. bei der Telephondirektion Fribourg.

Sektion Teilnehmeranlagen. Techniker I. Kl.: *Buri Adolf*, Bureauchef III. Kl. bei der Telephondirektion Luzern.

Genève. Surveillante: *Mlle Simmen Alice*, dame expéditionnaire de I^{re} cl.

Versetzungen in den Ruhestand — Mises à la retraite Collocamenti a riposo

Biel (Delémont). *Beauseigneur Joseph*, ouvrier spécialiste de II^e cl.

Genève. *Courtine Benoni*, ouvrier spécialiste de II^e cl.; *Mlle Schorer Marthe*, dame expéditionnaire de I^{re} cl.

Luzern (Brunnen). *Frl. Simeon Anna*, Telegraphistin und Telephonistin.

Neuchâtel. *Perrin Edmond*, chef de bureau de II^e cl.

St. Gallen. *Heller Jakob*, Spezialhandwerker II. Kl.

Winterthur. *Schönenberger Anton*, Spezialhandwerker II. Kl.

Zürich. *Frl. Gassmann Cécilie*, Betriebsgehilfin I. Kl.

Todesfälle — Décès — Decessi

Chur (St. Moritz). *Rampa Carlo*, Spezialhandwerker I. Kl.

Zürich. *Baume Alcide*, Spezialhandwerker II. Kl.